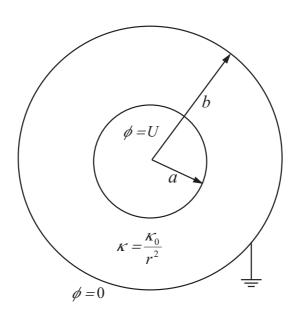
Felder und Wellen

WS 2011/2012

8. Übung

20. Aufgabe

Gegeben ist folgende kugelsymmetrische Anordnung:



Eine Metallkugel mit dem Radius r=a befindet sich auf dem Potential $\Phi=U$ und wird konzentrisch von einer geerdeten $(\Phi=0)$ Hohlkugel mit dem Radius r=b umschlossen. Zwischen den Kugeln befindet sich ein Material mit der Dielektrizitätskonstanten ε und der Leitfähigkeit $\kappa=\frac{\kappa_0}{r^2}$. Zwischen den Kugeln fließt der Strom I.

- a) Bestimmen Sie $\vec{J}(r)$ als Funktion des Gesamtstromes I. Nutzen Sie dabei aus, dass der Gesamtstrom I(r) durch eine Kugel mit Radius r wegen der Ladungserhaltung konstant sein muss.
- b) Bestimmen Sie das elektrische Feld E(r) und die Spannung U in Abhängikeit von I.
- c) Berechnen Sie den Ohmschen Widerstand der Anordnung.
- d) Berechnen Sie die elektrische Verlustleistung P, die Stromdichte J_r und die Raumladungsdichten ρ als Funktion der Spannung U.

21. Aufgabe

Zwei unendlich lange Hohlleiter mit vernachlässigbaren Wandstärken und den Radien a und b verlaufen konzentrisch zur z-Achse. Im inneren Hohlleiter fließt der Strom I in +z-Richtung, im Äußeren derselbe Strom I in -z-Richtung.

- a) Berechnen Sie das Magnetfeld \vec{H} im ganzen Raum.
- b) Berechnen Sie das Vektorpotential \vec{A} auf der z-Achse mit dem Coulomb-Integral (Skript Kap. 5.7.2.2).

Hinweis: Nutzen Sie die Symmetrie des Problems und die Tatsache, dass die Leiter unendlich ausgedehnt sind.

c) Bestätigen Sie die Formel

$$\Phi_m = \int \vec{B} \, d\vec{f} = \oint \vec{A} \, d\vec{s}$$

(Skript Kap. 5.7.2.3) anhand einer geeigneten Fläche.

Hinweis: Wählen Sie die Fläche so, dass Sie \vec{A} aus Aufgabe b) verwenden können und außerhalb der z-Achse \vec{A} nicht mehr vollständig berechnen müssen!

